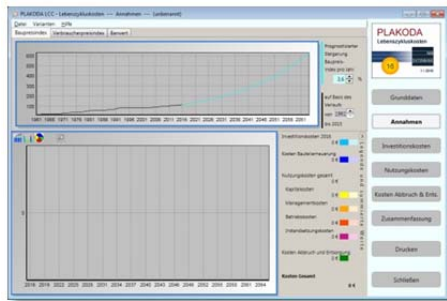




# PLAKODA-Lebenszykluskosten

## Überschlägige Kostenermittlungen



Ziel des Lebenszykluskostenrechners ist es, anhand von überschlägigen Ermittlungen alle Kosten eines Gebäudes über seinen gesamten Nutzungszeitraum darzustellen.

Anhand der in PLAKODA vorhandenen Daten sowie von Prognosen zu Kostensteigerungen wird die Gesamtkostenentwicklung dargestellt. Basis bilden dabei Angaben zu:

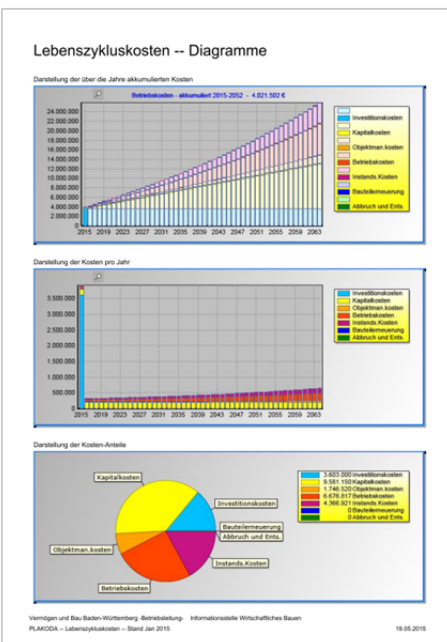
- Grunddaten des Projektes
- Investitionskosten zur Erstellung eines Gebäudes mit Schätzung der zyklischen Kosten für Ersatz- und Umbaumaßnahmen
- Nutzungskosten nach DIN 18960 mit Kapital-, Objektmanagement-, Betriebs- und Instandsetzungskosten
- Kosten für Abbruch und Entsorgung



Die eingegebenen Werte beziehen sich immer auf die Gegenwart. Anhand von Prognosen des Baupreis- und Verbraucherpreisindex können die zuvor getroffenen Kostenwerte in ihrer zukünftigen Entwicklung dargestellt und durch Addition als Endwerte berechnet werden. Sind zusätzlich Annahmen zur Abzinsung dieser zukünftigen Kosten gesetzt, so lassen sich die zukünftigen Zahlungen mittels der Barwert-Methode auf Gegenwartswerte umrechnen.



Eingaben zu den Prognosewerten und deren Darstellung erhält der Nutzer über die Programmteile Annahmen und Zusammenfassung. Neben einer zahlenmäßigen Darstellung der Kostenentwicklung bietet das Programm die Möglichkeit, anhand zahlreicher Diagramme die Auswirkungen von Kostenentscheidungen über den gesamten Lebenszyklus optisch zu verdeutlichen. Dadurch kann aufgezeigt werden, welche Einflüsse Änderungen der Ausgangswerte auf den Gesamtkostenverlauf haben.



Als Instrument zur Bewertung von Kostenentscheidungen für Investitions- und Nutzungskosten bereits zum Zeitpunkt der Genehmigung der Bauunterlage bietet der Lebenszykluskostenrechner durch die ganzheitliche Betrachtung der Kosten, bezogen auf Gegenwartswert, die Möglichkeit, frühzeitig Entscheidungen in ihrer kostenmäßigen Auswirkung auf den gesamten Betrachtungszeitraum zu vergleichen und so die Wirtschaftlichkeit von Planungsentscheidungen transparenter und nachvollziehbarer zu machen.

In der vorliegenden Form stellt der Lebenszykluskostenrechner einen ersten Schritt zur Darstellung der Kosten für die gesamte Nutzungsdauer eines Gebäudes dar. Um eventuell später eine bauteilgestützte Berechnung der Lebenszykluskosten zu ermöglichen, muss erst eine belastbare Datenbasis geschaffen werden. Deshalb müssen die jährlich anfallenden Nutzungskosten (Kapitalkosten und Abschreibung, Betriebskosten mit Verbräuchen, Instandsetzungskosten bis hin zu den Abbruch- und Entsorgungskosten) umfassend und regelmäßig an die IWB übermittelt werden.

Auskunft zu PLAKODA-Lebenszykluskosten erteilt:  
Herr Bührer, Tel.: 0761/5928-1461, klaus.buehrer@vbv.bwl.de